



Begriffe zum Thema Migration

Unterrichtsfach	Geographie und Wirtschaftskunde
Schulstufe	HAK/HAS: 2. Klasse <ul style="list-style-type: none">• Ursachen und Auswirkungen der räumlichen und sozialen Mobilität in verschiedenen Gesellschaften erkennen HTL: 1. Klasse <ul style="list-style-type: none">• Bevölkerungsentwicklung und gesellschaftliche Folgerungen; Bevölkerungsstrukturen und -verteilung; Wanderungsbewegungen und Auswirkungen HLW: 3 Klasse (5. Semester) <ul style="list-style-type: none">• Globale Bevölkerungstendenzen inkl. Migration.
Thema	<ul style="list-style-type: none">• Migration global – Wiederholung zentraler Begriffe bzw. auch ein möglicher Einstieg mit starker Unterstützung der Lehrperson
Fachliche Vorkenntnisse	<ul style="list-style-type: none">• Grundlegende Vokabel aus der Sek I sind für die erfolgreiche Durchführung wichtig. Falls diese nicht vorhanden sind, ist es notwendig, dass die Lehrperson mehr Hilfestellung leistet.
Sprachliche Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none">• Fachvokabulars zum Großthema Migration wiederholen und erweitern• Fachbegriffe erklären und zuordnen können
Zeitbedarf	<ul style="list-style-type: none">• 1 Unterrichtseinheit à 50 Minuten (mit Nachbesprechung bzw. Auflösung)
Material- & Medienbedarf	–



Begriffe zum Thema Migration

Methodisch-
didaktische
Hinweise

- Sozialformen: Einzelarbeit bzw. Partner/innenarbeit
- Methodische Tools: Einsatz der Materialien:
 - als Domino oder als Memory (beides als Gruppen- bzw. Partner/innenarbeit)
 - als Wortliste (Einzelarbeit als Abschluss und Lernunterlage)
- Als etwas einfacher erweist sich die Dominoversion – die Memory-Version ist etwas fortgeschrittener. In der Dominoversion bieten sich Gruppengrößen von ca. 4 Personen an.
- Eine Möglichkeit der Wiederholung dieser Begriffe bietet auch ein Online Quiz. Hier kann die ganze Klasse mithilfe ihrer Smartphones aktiv teilnehmen, wie zum Beispiel getkahoot.com
- Ein kommunikatives Lernspiel zur Wiederholung dieser Begriffe stellt der „heiße Stuhl“ dar. Hier werden zwei Schüler/innen vor die Tafel/Beamer geholt und die Klasse darf entweder nach den Fachvokabeln oder den Definitionen fragen. Idealerweise sind alle Begriffe per Beamer (z. B. Word Cloud im Anhang) oder als Tafelbild für die restlichen Schüler/innen der Klasse sichtbar, damit sich die Begriffe auch einprägen können. Die Person, die mehr Fragen richtig beantworten konnte, gewinnt den Wettkampf.

Quellen

- Die Begriffe wurden mithilfe folgender Quelle definiert: www.demokratiezentrum.org/fileadmin/media/pdf/wissen_migration_begriffe.pdf

Ersteller

Stefan Lamprechter



Begriffe zum Thema Migration

Aufgabe 1: Definitionen

Wortliste

die Migration	Darunter versteht man den dauerhaften, also über einen längeren Zeitraum bestehenden, Wechsel des Wohnortes.
die Emigration	Dies ist ein Fachbegriff für das Wort Auswanderung.
die Immigration	Dies ist ein Fachbegriff für das Wort Einwanderung.
die Arbeitsmigration	Eine Wanderung, die den Zweck verfolgt, in einem anderen Land zu arbeiten, um damit seine Lebenssituation zu verbessern.
die Pull-Faktoren (männlich)	Darunter versteht man die positiven Dinge in einem Land, die eine Zuwanderung interessant machen (z. B. Sicherheit, Arbeitsplätze usw.).
das Herkunftsland	Dabei handelt es sich um jenes Land, aus dem eine Migrantin/ein Migrant ursprünglich kommt.
das Zielland	Das Land, in das man einwandern möchte.
die Push-Faktoren (männlich)	Darunter versteht man die Dinge in einem Land, die einen zwingen auszuwandern (z. B. Krieg, Hunger, fehlende Arbeitsplätze usw.).
die Gastarbeiterin, der Gastarbeiter	So bezeichnet man die Menschen, die in den 1960er Jahren nach Österreich geholt wurden, um zu arbeiten und im Anschluss wieder nach Hause zurückkehren sollten. Viele von ihnen sind in Österreich geblieben.
der Familiennachzug	Je nach Land darf die Familie einer Einwandererin/eines Einwanderers nach einer bestimmten Zeit in das Land nachkommen.
das Asyl	Das Wort kommt aus dem Griechischen und bedeutet Unterkunft oder Zufluchtsstätte.
um Asyl ansuchen	Darunter versteht man Zuflucht in einem anderen Land zu suchen, wenn man im eigenen aus bestimmten Gründen verfolgt wird.



Begriffe zum Thema Migration

Die Drittstaatenklausel	Diese Bestimmung in einem Vertrag über Asylrecht besagt, dass Asylsuchende in jenes „sichere“ Land zurückgeschoben werden, aus dem sie eingewandert sind.
die Genfer Flüchtlingskonvention	Diese Übereinkunft regelt, unter welchen Bedingungen ein Mensch das Recht auf Zuflucht in einem anderen Land hat (z. B. Verfolgung wegen politischer oder religiöser Gründe).
der Flüchtling	Dies ist eine Person, die wegen ihrer Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Überzeugung verfolgt wird und deswegen das Land verlässt.
die Asylwerberin, der Asylwerber	Dies ist eine Person, die einen Antrag um Zuflucht in einem anderen Land gestellt hat. Dieser wird nun in einem Verfahren geprüft.
die Binnenmigration	Darunter versteht man eine freiwillige oder unfreiwillige Wanderung eines Menschen innerhalb eines Landes.
die Integration	Dieses Wort bedeutet im positiven Sinne, dass sich Migrant/innen in die Kultur des Einwanderungslandes eingliedern. Dabei müssen sie jedoch nicht ihre eigene Kultur aufgeben, sondern sich nur an „Spielregeln“ im neuen Land halten.
das Wanderungssaldo oder die Wanderungsbilanz	Dies erhält man, wenn man Zu- und Abwanderung in einem Land miteinander vergleicht.
UNHCR	Dies ist eine Abkürzung für das Hochkommissariat der Vereinten Nationen für Flüchtlinge, oder anders ausgedrückt, die Abteilung der UNO, die sich mit den Problemen von Flüchtlingen beschäftigt.
die Aufenthaltsberechtigung	Diese bekommt man z. B. nach einem positiven Asylverfahren und hat somit freien Zugang zum Arbeitsmarkt und auch das Recht auf Sozialleistungen.
die Rot-Weiß-Rot Karte	In Österreich werden immer wieder spezielle Arbeitskräfte gebraucht. Dieses System legt fest, wer mit welchen Qualifikationen nach Österreich kommen und hier arbeiten darf.
die Touristin, der Tourist	Diese Person hält sich nur für einen kurzen Zeitraum (meist bis zu 3 Monaten) in einem Land auf und muss dann wieder ausreisen.



Begriffe zum Thema Migration

der Migrationshintergrund	Menschen, die entweder selbst oder zumindest ein Elternteil von ihnen, im Ausland geboren wurden, haben einen solchen. Achtung! Der Begriff bedeutet nicht, dass die Person Ausländer /in sein muss.
die Ausländerin, der Ausländer	Ein Mensch mit einer anderen Staatsbürgerschaft, als derjenigen des Landes, in dem er sich gerade aufhält.
das Transitland	Als solches wird ein Land bezeichnet, welches ein Durchgangsland für eine reisende Person ist. Die Person bleibt nur eine bestimmte Zeitspanne dort, um dann in ein anderes Land weiterzureisen.
die Abschiebung	Dies bedeutet, dass man eine Person zwangsweise in ihr oder sein Herkunftsland, oder in ein sicheres Drittland zurück bringt.



Begriffe zum Thema Migration

Aufgabe 2: Domino



die Migration	Dies ist ein Fachbegriff für das Wort Auswanderung.
die Emigration	Dies ist ein Fachbegriff für das Wort Einwanderung.
die Immigration	Eine Wanderung, die den Zweck verfolgt, in einem anderen Land zu arbeiten, um damit seine Lebenssituation zu verbessern.
die Arbeitsmigration	Darunter versteht man die positiven Dinge in einem Land, die eine Zuwanderung interessant machen (z.B. Sicherheit, Arbeitsplätze usw.).
die Pull-Faktoren (männlich)	Dabei handelt es sich um jenes Land, aus dem ein Migrant ursprünglich kommt.
das Herkunftsland	Das Land, in das man einwandern möchte.
das Zielland	Darunter versteht man die negativen Dinge in einem Land, die einen zwingen auszuwandern (z.B. Krieg, Hunger, fehlende Arbeitsplätze usw.).



Begriffe zum Thema Migration



die Push-Faktoren (männlich)	So bezeichnet man Menschen, die in den 1960er Jahren nach Österreich geholt wurden, um zu arbeiten, und im Anschluss wieder nach Hause zurückkehren sollten. Viele von ihnen sind jedoch in Österreich geblieben.
die Gastarbeiterin der Gastarbeiter	Je nach Land darf die Familie eines Einwanderers/einer Einwanderin nach einer bestimmten Zeit in das Land nachkommen.
der Familiennachzug	Das Wort kommt aus dem Griechischen und bedeutet Unterkunft oder Zufluchtsstätte.
das Asyl	Darunter versteht man Zuflucht in einem anderen Land zu suchen, wenn man im eigenen Land aus bestimmten Gründen verfolgt wird.
um Asyl ansuchen	Dies bedeutet, dass man im ersten „sicheren“ Land, das man als Flüchtling betritt, um Asyl bitten muss und nicht beliebig weiterreisen kann.
Die Drittstaatenklausel	Diese Regelung besagt, unter welchen Bedingungen ein Mensch das Recht auf Zuflucht in einem anderen Land hat (z.B. Verfolgung wegen politischer oder religiöser Gründe).
die Genfer Flüchtlingskonvention	Dies ist eine Person, die wegen ihrer Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Überzeugung verfolgt wird und deswegen das Land verlässt.
der Flüchtling	Dies ist eine Person, die einen Antrag um Zuflucht in einem anderen Land gestellt hat. Dieser wird nun in einem Verfahren geprüft.



Begriffe zum Thema Migration



die Asylwerberin, der Asylwerber	Darunter versteht man eine freiwillige oder unfreiwillige Wanderung eines Menschen innerhalb eines Landes.
die Binnenmigration	Dieses Wort bedeutet im positiven Sinne, dass sich MigrantenInnen in die Kultur des Einwanderungslandes eingliedern. Dabei müssen sie jedoch nicht ihre eigene Kultur aufgeben, sondern sich nur an „Spielregeln“ im neuen Land halten.
die Integration	Dies erhält man, wenn man Zu- und Abwanderung in einem Land miteinander vergleicht.
das Wanderungssaldo od. die Wanderungsbilanz	Dies ist eine Abkürzung für das Hochkommissariat der Vereinten Nationen für Flüchtlinge, oder anders ausgedrückt, die Abteilung der UNO, die sich mit den Problemen von Flüchtlingen beschäftigt.
UNHCR	Dies bekommt man z.B. nach einem positiven Asylverfahren und hat damit freien Zugang zum Arbeitsmarkt und auch das Recht auf Sozialleistungen.
die Aufenthaltsberechtigung	In Österreich werden immer wieder spezielle Arbeitskräfte gebraucht. Dieses System legt fest, wer mit welchen Qualifikationen nach Österreich kommen und hier arbeiten darf.
die Rot-Weiß-Rot Karte	Diese Person hält sich nur für einen kurzen Zeitraum (meist bis zu 3 Monaten) in einem Land auf und muss dann wieder ausreisen.
die Touristin, der Tourist	Menschen, die entweder selbst oder zumindest ein Elternteil von ihnen, im Ausland geboren wurden, haben einen solchen. Achtung! Der Begriff bedeutet nicht, dass die Person Ausländer/in sein muss.



Begriffe zum Thema Migration



der Migrations- hintergrund	Ein Mensch mit einer anderen Staatsbürgerschaft
die Ausländerin, der Ausländer	Als solches wird ein Land bezeichnet, das ein Durchgangsland für eine reisende Person ist. Die Person bleibt nur eine bestimmte Zeitspanne dort, um dann in ein anderes Land weiterzureisen.
das Transitland	Dies bedeutet, dass man eine Person zwangsweise in ihr Herkunftsland, oder in ein sicheres Drittland zurück bringt.
die Abschiebung	Darunter versteht man den dauerhaften, also über einen längeren Zeitraum bestehenden, Wechsel des Wohnortes.



Begriffe zum Thema Migration

Aufgabe 3: Word-Cloud

